DRESDNER BRÜCKENBAU SYMPOSIUM 30.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

INSTITUT FÜR MASSIVBAU

TAGUNGSGEBÜHR 30. DBBS

- 170 Euro pro Person (inkl. Tagungsmaterial)
- 110 Euro für Mitglieder des Vereins Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresden e. V. (FdBIW) bzw. für Teilnehmer:innen aus Mitgliedsfirmen
- Angehörige der TU Dresden und Studierende (bitte Immatrikulationsbescheinigung vorlegen) sind von der Tagungsgebühr befreit, erhalten aber keine Tagungsunterlagen.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr nach Erhalt der Rechnung bis zum genannten Zahlungsziel.

ANMELDUNG

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte ausschließlich den Internetauftritt der Tagung:

- https://dbbs.dd-konferenz.de/

Für eine Stornierung bis zum 19.02.2021 werden 15 Euro berechnet. Danach kann keine Rückerstattung der Tagungsgebühr mehr erfolgen. Die formlose Benennung von Ersatzteilnehmern ist möglich.

Das Hörsaalzentrum auf dem Campus der TU Dresden | Foto: Nils Eisfeld

VERANSTALTUNGSORT

Die aktuelle Lage der Verbreitung des Coronavirus (COVID-19) beeinflusst unser Leben und unsere Art, uns zu begegnen, weiterhin sehr stark. Das über allem stehende Ziel, Menschenleben zu retten, erfordert in diesen Zeiten neue Ideen und gleichzeitig die Bereitschaft, das Bestmögliche aus der Situation zu machen.

Die Veranstaltung findet digital statt.

KONTAKT

Technische Universität Dresden
Institut für Massivbau
01062 Dresden

Jana Strauch
Telefon: +49 351 463-33079
Fax: +49 351 463-37289
E-Mail: dbbs@mailbox.tu-dresden.de
Internet: massivbau.tu-dresden.de

Anerkennung als Weiterbildung bei der Ingenieurkammer Sachsen: Gern stellen wir Ihnen eine Teilnahmebestätigung aus. Bitte kontaktieren Sie uns am Tag der Veranstaltung.

Digitaler Ausstellerstand | Foto: Expo-IP GmbH, Florian Bieler und Stefan Gröschel

DRESDNER BRÜCKENBAU SYMPOSIUM 30.

Deutscher Brückenbaupreis 2020

PROGRAMM 08. und 09. März 2021

PROGRAMM

DRESDNER BRÜCKENBAU SYMPOSIUM 30.

11. SYMPOSIUM EXPERIMENTELLE UNTERSUCHUNGEN VON BAUKONTRUKTIONEN (SEUB)

DEUTSCHER BRÜCKENBAUPREIS 2020 (DBBP)

Montag, 08. März 2021

09:00 Beginn 11. SEUB

17:00 Ende 11. SEUB

18:00 Videostream zur Verleihung des Deutschen Brückenbaupreises 2020 (kostenfreie Teilnahme)

19:00 Ende der Veranstaltung

30. DRESDNER BRÜCKENBAUSYMPOSIUM (DBBS)

Dienstag, 09. März 2021

09:00 **Grußwort**
Staatsminister Thomas Schmidt,
Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung

09:10 **Entwicklung des Instituts für Massivbau – Lehre und Forschung im Brückenbau an der TU Dresden**
Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Manfred Curbach,
TU Dresden, Institut für Massivbau

09:30 **Die neue Erhaltungsstrategie des Bundes für Brücken der Bundesfernstraßen**
Prof. Dr.-Ing. Gero Marzahn, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, Bonn

09:55 **Brücken aus Stahl-UHPC**
Prof. Dr. Dipl.-Ing. ETH Eugen Brühwiler, EPFL – ETH Lausanne, Schweiz

10:20 **Pause (20 Minuten)**

10:40 **Einsatz von UHFB beim ASTRA – Rückblick und Ausblick**
Dipl. Bauing. ETH Guido Biaggio, Bundesamt für Strassen ASTRA, Bern, Schweiz

11:05 **Neufassung der Nachrechnungsrichtlinie für Massivbrücken**
Prof. Dr.-Ing. Josef Hegger, RWTH Aachen University

11:30 **Historische Eisenbahnbrücken – Denkmale im Netz**
Prof. Dr.-Ing. Steffen Marx, TU Dresden,
Institut für Massivbau

11:55 **85 Jahre Autobahnbrückenbau – 30 Jahre Dresdner Brückenbausymposium**
Dipl.-Ing. Werner Buhl, Arbeitsgemeinschaft Autobahngeschichte (AGAB e. V.)

12:20 **Pause (70 Minuten)**

13:30 **Gerd Lohmer (1909–1981) – Der Brückenarchitekt der Nachkriegszeit**
Prof. Cengiz Dicleli, HTWG Hochschule Konstanz

13:55 **Ersatzneubau der Rheinbrücke Leverkusen – Gesamtplanung des 8-streifigen Ausbaus der A1 zwischen Köln und Leverkusen**
Dipl.-Ing. (FH) Nicole Ritterbusch, Autobahn GmbH des Bundes; Dr. sc. techn. Hans Grassl, Ingenieurbüro Grassl GmbH

14:20 **Ein neuer Schritt im Großbrückenbau: Querverschub einer Verbundbrücke mit Pfeilern und Gründung bei der Talbrücke Rinsdorf im Zuge der A45**
Dipl.-Ing. Roger Istel, KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH, Darmstadt; Dipl.-Ing. Ralf Schubart, Meyer+Schubart - Partnerschaft Beratender Ingenieure VBI mbB, Wunstorf

14:45 **Pause (30 Minuten)**

15:15 **S-Bahn-Querung im neuen Hauptbahnhof Stuttgart 21**
Dipl.-Ing. Angelika Schmid, Werner Sobek AG, Stuttgart

15:40 **Reduzierte Bauzeit bei Ersatzneubauten von Straßenbrücken durch Carbonbeton**
Prof. Dr.-Ing. Sergej Rempel, Hochschule Augsburg

16:05 **Robust, wirtschaftlich und schön – der Entwurf von integralen Brücken**
Dipl.-Ing. Andreas Keil, sbp gmbh schlaich bergermann partner, Stuttgart

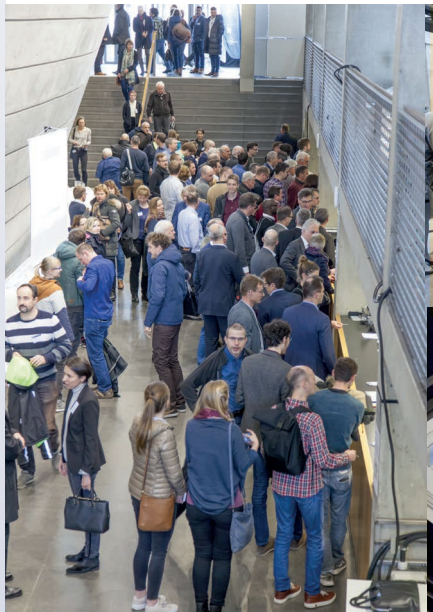
16:45 **Ende der Veranstaltung**

VERANSTALTER

Institut für Massivbau der Technischen Universität Dresden in Kooperation mit Bundesingenieurkammer, Verband Beratender Ingenieure VBI, TUDIAS GmbH und Freunde des Bauingenieurwesens der TU Dresden e. V.

KONTAKT

Technische Universität Dresden
Institut für Massivbau
01062 Dresden

Telefon: +49 351 463-33079
E-Mail: dbbs@mailbox.tu-dresden.de
Internet: massivbau.tu-dresden.de

Impressionen vom 29. DBBS 2019 | Fotos: Stefan Gröschel